

Woher kommt der ganze Strom

für die Revolution bei Elektrofahrzeugen – in 3 Minuten Strom für 500 Km

Oft wird gefragt, woher denn der ganze Strom für die Millionen und Abermillionen von Elektrofahrzeugen kommen soll. Der Erfinder des ABC-Elektrofahrzeuges bevorzugt die Erzeugung des benötigten Stroms mittels Gezeitenkraftwerken. Der Vorteil ist, dass es genügend Küste weltweit gibt, um solche Kraftwerke zu bauen. Zudem verschandeln diese Kraftwerke nicht die Landschaft, wie z.B. die Windkraftwerke. Bei den Gezeitenkraftwerken, die ja die Kraft von Ebbe und Flut nutzen, gibt es Bedenken wegen der Tötung von Fischen. Ein solches Problem haben auch die Windkraftwerke, die durch die Rotoren bekannterweise so einige Vögel umbringen. Was man aber bei Gezeitenkraftwerken dagegen tun kann, ist vor die Kraftwerke feine Schutznetze zu spannen, die Fische vor dem Tod durch die Rotoren der Gezeitenkraftwerke schützen. Zusätzlich kann an die Netze ein kleiner Strom angelegt werden, der die Fische verscheucht, also durch das gleiche Prinzip wie bei Kuhdrähten. Ein solcher Schutz ist bei Windkraftwerken kaum möglich.

Ob mit Solarzellen genügend Strom erzeugt werden kann, scheint fragwürdig. Doch könnte man mit Solarenergie sicherlich einen gewissen Teil des Bedarfs abdecken. Eine Möglichkeit wäre der Bau von riesigen Solarkraftwerken in der Wüste.

Eine sehr gute Lösung sind auch Wasserkraftwerke. Nur gibt es leider nicht genügend Möglichkeiten ausreichend Wasserkraftwerke zu bauen, damit Strom für Millionen und Abermillionen von Elektrofahrzeugen erzeugt werden kann.

Eine weitere Lösung ist auch die Erzeugung von Strom durch Erdwärme und Erdhitze. Wieviel Strom mit diesen technischen Lösungen erzeugt werden kann ist von unserer Seite nicht abschätzbar. Es könnte sich möglicherweise aber bei konsequenter und Nutzung und Verbesserung der bestehenden Technologien um recht grosse Energiemengen handeln.

Die Erzeugung von Strom durch Windkraftwerke lehnt der Erfinder des ABC-Systems ab, denn Windkraftwerke verschandeln die Landschaft und töten Vögel, wobei es keine vernünftige Möglichkeit gibt, die Vögel am Flug in die Rotoren der Windkraftwerke zu hindern, also die Vögel vor ihrem Tod zu schützen, so wie es bei Gezeitenkraftwerken relativ einfach möglich ist.

Atomkraftwerke sind für den Erfinder kein Thema. Die Argumente sind allgemein bekannt.